

Ellinger Dorfzeitung

seit 2009 - unabhängig – überparteilich – lokalpatriotisch



Seite 01 – 19. Sep. 2010

Dorfzeitung Nr. 008

Hgb: Dorfgem. Ellingen

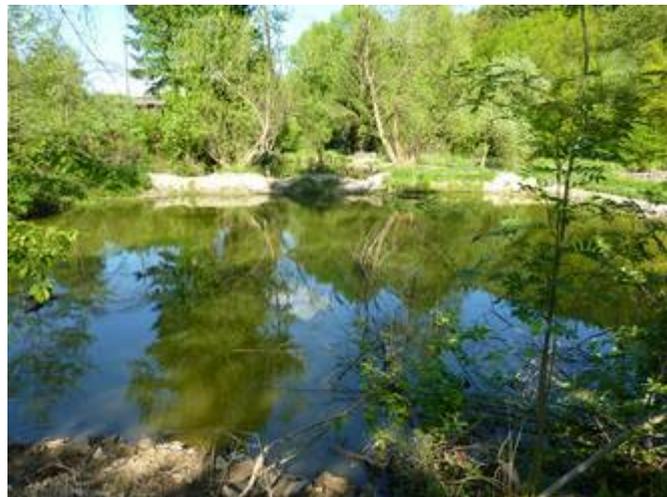
Freie Sicht auf Ellinger Teiche

Was am Mühlenweiher schon vor zwei Jahren gemacht wurde, ist jetzt auch an den Ellinger Teichen geschehen: Der OBN/Nabu Morsbach hat die nicht standortgerechten Nadelbäume fällen lassen – bis auf eine einzelne Kiefer.

Im Januar war die Sicht noch versperrt.



Heute haben wir freie Sicht auf unberührte Natur!



09. Juni 2010 **Anregungen von Christof Becher**



Von Christof Becher wurde angeregt, etwa vier Wochen vor dem Sommerfest eine Versammlung einzuberufen, um die Organisation und den Ablauf des diesjährigen Sommerfestes zu besprechen und festzulegen. So solle z. B. besprochen werden wie viel Fleisch oder Würstchen gekauft werden sollen oder wer wo zur Arbeit eingesetzt wird.

Ferner regte er an, auf dem betonierten Platz hinter dem Dorfgemeinschaftshaus zwei Container aufzustellen, die dann mit Fachwerk verkleidet werden können und als Versammlungs- und Besprechungsraum oder als kleiner Feierraum für die Ellinger Dorfgemeinschaft genutzt werden kann. Es wurde ja schon des öfteren beklagt, dass eine solche Räumlichkeit nicht zur Verfügung stehe. Ein solcher Raum könnte die Dorfgemeinschaft noch mehr zusammenführen.

Ich denke darüber sollte einmal nachgedacht und diskutiert werden, z. B. auch in Form von Informationsblättern beim Sommerfest.

Euer Dorfschreiber: Peter Seibel

Dorfgemeinschaft Ellingen e.V.

www.ellingen-morsbach.de



An alle Ellingerinnen und Ellinger

Christoph Buchen vom OBN / NABU hat uns angeboten, allen an Natur und Umweltschutz interessierten Bürgern Ellingens,

die Ellinger Teiche

oberhalb des Mühlenweihers einmal ausführlich vorzustellen und anhand von Schau- und Lehrtafeln sowie Besichtigung an Ort und Stelle die Einmaligkeiten von Tieren und Pflanzen zu erläutern.

Das Angebot gilt ganz besonders auch für Kinder und Jugendliche, die sich für Biologie interessieren – der Wissenschaft, in der Deutschland eine führende Stellung einnimmt. Und wo kann man leichter lernen als im Biotop vor der Haustür ?

Diese Teiche werden andernorts als "überaus idyllisch" und als "Naturparadies" bezeichnet. Vielleicht haben wir bisher was übersehen.

Termin **Mittwoch, 30. Juni 2010** **16.30 Uhr**
in und an der dortigen "Fischerhütte"

Dazu gibt es Kaffee und Kuchen und für die herzlich willkommenen Kinder Limonade.
Kostenbeitrag etwa 2,50 Euro

Um zu wissen wie viele Stücke Kuchen / Teilchen bestellt werden müssen und wie viele Bänke und Tische aufzustellen sind, bitten wir um

telefonische Voranmeldung bis 27. Juni bei
Agathe und Egon: Tel. 8627

Handel & Montagebau

Christof Becher

Korseifener Str. 38
51597 Morsbach-Ellingen
Tel. 02294 / 9210
Fax 02294 / 6059
Mobil 0173 5371165
becher.christof@gmx.de

Die Ellinger Jäger
bringen von der Mohrenbach 
Wildschwein -, Reh- und Hasenbraten
direkt in Eure Kühltruhen oder Bratentöpfe



Lotti Kurtseifer
Sonnenburg 4
Tel. 1741

Bruno Quast
Zu den Teichen 3
Tel. 90368

Maler- fachbetrieb L a c h



Maler- und Tapezierarbeiten
Fassadenbeschichtung
Wärmedämmsysteme
Wärmedämmputz
Bodenverlegung
Eigener Gerüstbau

Korseifener Str. 2 c
51597 Morsbach-Ellingen
Tel.: 02294 / 1001
email:
malerfachbetrieb-lach@t-online.de

30.06.2010

Besichtigung der Ellinger Teiche

Im Schatten hoher Bäume hatten alle Besucher auf der Terrasse der Fischerhütte Platz gefunden und erfuhren von Christoph Buchen einiges über die Geschichte der Teiche und die vielfältigen Arbeiten, die zu erledigen

waren und weiterhin sind. So wurden in den letzten Monaten die Dämme verbreitert und neu bepflanzt, die Löcher der Bisamratten wurden abgedichtet und 16 Bisamratten von einem Falkner gefangen.



In der Hütte zeigte er dann den interessierten Zuschauern die Arbeiten und Fototafeln der Kindergruppe, deren Mitglieder hier mit großer Begeisterung tätig sind.



Sodann ging's auf Safari durch das fast einen Hektar große Gelände.

Zuerst zur großen Steinschüttung, die vor zwei Jahren von der Biologischen Station Oberberg angelegt wurde, um als Wiedereinbürgerungshilfe für Geburtshelferkröten zu dienen, einer kleinen zierlichen Krötenart, die noch in den 1980er Jahren hier vorkam.



▲ Insektenhotel

Unzählige Libellen – grüne, rote, blaue – schwirrten über die Teiche. Dazu haben wir doch früher mal ein Gedicht gelernt:



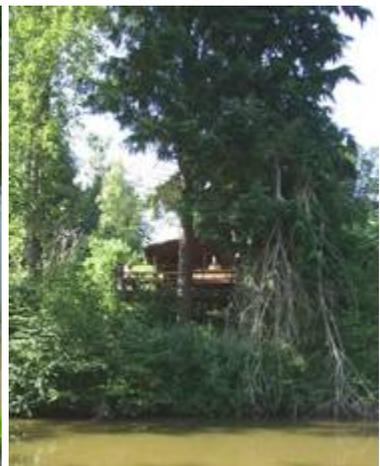
Es flattert um die Quelle
Die wechselnde Libelle,
Mich freut sie lange schon;
Bald dunkel und bald helle,
Wie das Chamäleon,
Bald rot, bald blau,
Bald blau, bald grün.
O dass ich in der Nähe
Doch ihre Farben sähe!

Sie schwirrt und schwebet, rastet nie!
Doch still, sie setzt sich an die Weiden.
Da hab ich sie! Da hab ich sie!
Und nun betrachte ich sie genau,
Und seh ein traurig dunkles Blau –
So geht es dir, Zergliederer deiner Freuden!

Johann Wolfgang von Goethe

Ob die Libellen wirklich ihre Farben wechseln können; ist nicht so ganz sicher.
Sicher aber ist, dass sie nicht stechen, also ungefährlich sind.

Über neu angelegte Stege über den Ellinger Bach und verbreiterte Dämme gelangten die Besucher - vorbei an vielen Kaulquappen und kleinen Fröschen - zum großen Steg, der zur "Krombach-Insel" im oberen Weiher führt.



Nur einzeln betreten !

hu...et wackelt!

toll – so eine Insel !

Und dann gab's Kaffee und Kuchen !!!



Die Herren Buchen und Jung gaben zum Abschluss jedem Besucher noch schriftliche Informationen an die Hand über die Ellinger Teiche, ihre Geschichte, ihre Entwicklung und ihre Bedeutung für den Naturschutz. Durch die vielen Publikationen der beiden Herren sind die Ellinger Teiche mittlerweile landesweit bekannt geworden. Gibt man "El-

linger Teiche" als Suchbegriff ins Internet ein, werden ein Dutzend Einträge angezeigt. So entsteht auch ein Werbe-Effekt für unser Dorf, den wir selber gar nicht erreichen könnten. Wir sollten uns überlegen, wie wir in Zukunft die Arbeit des OBN an den Ellinger Teichen unterstützen bzw. mit ihm zusammenarbeiten können.

Dorfgemeinschaft Ellingen

www.ellingen-morsbach.de



An alle Ellingerinnen und Ellinger !

Hiermit laden wir Euch alle recht herzlich ein zu unserm

5. Dorffest, am Samstag, 31. Juli 2010, ab 18 Uhr, im Bürgerhauskeller und Festzelt

Dort können Ihr Euch alle mal ganz in Ruhe angucken und unterhalten,
was sonst nur kurz bei Aldi, Lidl oder Rewe möglich ist!

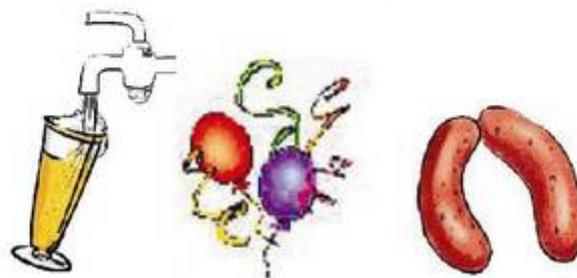
Da es wieder ein Fest „der Ellinger mit Ellingern“
sein soll, bitten wir diejenigen, die eine
gerade Hausnummer
haben, zur Fütterung der andern Hälfte und der Gäste
eine Schüssel Salat mitzubringen.
(ohne Besteck, Schüssel mit Namen versehen).

Zur musikalischen Gestaltung ist es in diesem Jahr wieder gelungen, die Liebhaberband
des Musikzuges Wendershagen zu gewinnen, ähnlich wie beim 1. Dorffest.

Eine Neuerung gibt es in diesem Jahr:

statt immer wieder mit Bargeld bezahlen zu müssen, kann man nun
Wertmarken im Wert von 0,50 Euro erwerben und damit bezahlen.

Bratwürstchen, Grillfleisch, Bier und andere Getränke sowie Goldbärchen
besorgt wiederum die Dorfgemeinschaft.



Alle Besucher mögen viel Frohsinn, gute Laune und schönes Wetter mitbringen!!!

Mit Zeltaufbau beginnen wir vormittags um 10 Uhr. Dazu sind mindestens 8 Leute erforderlich.
Der Zeltabbau beginnt am Sonntag, 10.30; mit Restverzehr und Restverkauf zum Einkaufspreis.

Bis dahin viele Grüße und eine gute Zeit
DORFGEMEINSCHAFT ELLINGEN



Herzlich willkommen!

Preisliste zum Dorffest 2010

1 Glas Bier	2 Wertmarken
1 Glas Wasser, Limo, Cola	1 Wertmarke
1 Bratwurst	2 Wertmarken
1 Räuberfleisch	5 Wertmarken
1 Port. Salat	1 Wertmarke
Goldbärchen	0, nex

1 Wertmarke = 0,50 Euro

Prost! und guten Appetit!

▼ lieferte die Getränke

▼ stellte die Musikanlage

Getränke Handel Heuser

Korseifener Str. 9
Morsbach-Ellingen
Tel. 02294 / 85 50



Am Harich 1
51597 Morsbach-Ellingen

Hemmerholzer Weg 24
51597 Morsbach

Musikhaus-Krach GbR
Thorsten Dünwald & Daniel Schmidt

Telefon: (02294) 992275
Fax: (02294) 992276

kontakt@musikhaus-krach.de
www.musikhaus-krach.de

- Veranstaltungstechnik
- Ton- und Lichanlagenverleih
- Musikfachhandel
- Musikunterricht

31. Juli 2010 **Fünftes Ellinger Dorffest**

Es war trocken, es war warm, die Stimmung im Dorf war heiter.

Das zeigte sich schon am Morgen beim Zeltaufbau – es waren mehr Helfer da als in den Jahren zuvor.

Freund Josch aus Holland war auch schon da.

Und die ersten Feiertage kamen schon vor 18 Uhr, und es kamen mehr, vor allem mehr Ellinger, und sie feierten länger als in den Vorjahren.











Am Donnerstag,
26. 8. 2010 starb Agnes
Gokus, geb. Becher.
Sie war geboren am
6. März 1918.
Die Beerdigung war am
30. 08. Wir kondolierten
mit Karte und Blumen-
schale.



Agnes war
auch viele
Jahre Mit-
glied in der
kfd Ellin-
gen und
wurde mit
einer Grab-
schale vol-
ler Blumen
geehrt.

Seit dem 3. Januar 1993 treffen sich jeden Dienstagnachmittag die Handarbeitsfrauen der kfd im Bürgerhaus zum Nähen, Stricken, Häkeln oder Sticken. Viele wahre Kunstwerke sind dabei im Laufe der Jahre entstanden, die auch schon mal in einer Ausstellung gezeigt wurden.

Es wird jedoch nicht nur gearbeitet, auch aufs Rommee-Spielen verstehen sich die Damen. Dabei wird natürlich viel geredet und gelacht, vorzugsweise über die, die nicht da sind. Selbstverständlich werden auch nur christliche Männerwitze erzählt, z. B. dieser:

Kommt ein alter Mann spät abends zum Arzt,..
(weiterer Abdruck nicht möglich, weil er der kfd-Zensur
zum Opfer fiel.)



Wer Zeit und
Muße und
Lust hat, in
diesem Kreis
mitzumachen,
ist jederzeit
herzlich will-
kommen.



Herzliche Glückwünsche

zu Eurer Hochzeit

sendet Euch.

liebe Justyna und lieber Benedikt

die Dorfgemeinschaft Ellingen



Impressum

Herausgeber: Dorfgemeinschaft Ellingen e.V. Nr. 08 Sept. 2010

Druck: Günter Borchert, Egon Schneider, Hubert Kleusberg, Marianne Steiger, Peter Seibel, Horst Dilger

Satz und Texte: Egon Schneider

Fotos/Bilder: Benedikt Bender, Christoph Buchen, Horst Erdelen, Egon Schneider